

# INHALTSVERZEICHNIS

Vorbemerkung	Seite
I Gesellschaftliche Relevanz und wissenschaftliche Thematisierung des Problems psychischer Belastung und Beanspruchung	1
1. Zur gesellschaftlichen Bedeutung des Problems	1
2. Forschungsansätze zum Problem psychischer Belastungen und Beanspruchungen	3
3. Einschätzung des Forschungsstands und Forschungsbedarfs	16
4. Zielsetzungen der vorliegenden Arbeit	19
II Arbeitsbedingungen und ihre Folgen für die Arbeitnehmer: Sichtweisen eines Forschungsfeldes in unterschiedlichen wissenschaftlichen Disziplinen	20
1. Das arbeitswissenschaftliche Belastungs-Beanspruchungs-Konzept	22
2. Medizinsoziologische Ansätze: Zur Klärung der Entstehungshintergründe arbeitsbedingter Erkrankungen	33
3. Die psychologische Streßforschung	51
4. Ansätze der jüngeren Arbeits- und Industriesoziologie	70
5. Sozialpsychologische Perspektiven: Arbeit und menschliche Bedürfnisse	85
III Psychisch relevante Belastungsbedingungen: Systematisierung und Skizze von Entwicklungstrends	101
1. Allgemeine Probleme der Definition und Systematisierung von Belastungsmomenten	102
2. Ansätze zur Differenzierung und Systematisierung von Belastungsarten	106
3. Ansätze der Differenzierung und Systematisierung von Belastungsfaktoren	119
4. Ansätze zur Erfassung von Belastungsstrukturen und Gesamtbelastung	131
5. Zum Wandel belastungsrelevanter Bedingungen der Arbeit	135
IV Aktuelle Forschungstrends: "Biographie" und "Bewältigung" als Dimensionen der Vermittlung von Arbeitsbedingungen und subjektiven Folgen	142
1. "Coping": Definitionen und empirische Ansätze zu subjektiven Auseinandersetzungsformen mit Streß	145
2. Biographie: Die Bedeutung des lebensgeschichtlichen Erfahrungshorizonts für die Wahrnehmung und Verarbeitung von Arbeitsbelastungen	155

	Seite
V Arbeitsbedingte Beanspruchungen, Beeinträchtigungen, Erkrankungen: Reichweite und Gehalt zentraler Forschungsdimensionen	180
1. Arbeitswissenschaftliche Dimensionen psychischer Beanspruchung: Psychische Ermüdung, Monotonie, Sättigung	184
2. Berufskrankheiten, arbeitsbedingte Erkrankungen, Befindlichkeitsstörungen - Konzepte von Arbeitsmedizin und Sozialwissenschaft	199
3. Arbeit und "Psychische Gesundheit": Die inhaltliche Fassung des Krankheitsbegriffs durch die Psychologie	211
4. Soziale Dimension des Krankheitsbegriffs: Medizinsoziologische Ergebnisse und Forschungsperspektiven	224
VI Methodische Ansätze zur empirischen Untersuchung psychischer Belastungen und Beanspruchungen	238
1. Methoden und Instrumente: Überlegungen zur Systematisierung	238
2. Partizipationsorientierte Ansätze zur Analyse und Veränderung von Arbeitsbedingungen	249
3. Subjektivistische Konzeptionen für die Untersuchung von Belastungsbedingungen und ihrer Verarbeitung	264
4. Objektivistische Konzepte mit standardisierter Erhebung subjektiver Daten	267
5. Experimentell-partialisierende Forschungsansätze mit Erhebung objektiver Daten	273
6. Die technokratische Variante komplex-situationsbezogener arbeitsanalytischer Konzepte	278
7. Die gesellschaftliche Bedingungen einbeziehende Variante komplex-situationsbezogener arbeitsanalytischer Konzepte	284
8. "Objektive" versus "subjektive" Daten - die zentrale wissenschaftstheoretische Kontroverse in der Arbeitsanalyse	295
VII Zur Frage der Bewertung psychischer Belastungen und Beanspruchungen: Objektive Erträglichkeitsgrenzen oder soziale Zumutbarkeitsnormen?	312
1. Das Vier-Ebenen-Schema zur Beurteilung menschlicher Arbeit von ROHMERT	313
2. HACKERs hierarchisches System zur psychologischen Bewertung von Arbeitsgestaltungsmaßnahmen	323
3. Weitere Bewertungsansätze mit Bezug auf das Kriterium der 'Zumutbarkeit'	333
4. Überlegungen zum Kriterium 'sozialer Zumutbarkeit' als Basis eines sozialwissenschaftlichen Bewertungskonzepts	342
Literaturverzeichnis	345